

Turbulence from the Abyss

Von X-Breakgirl

Kapitel 33:

Break kämpft immer noch gegen Doug, als er plötzlich etwas spürt. Irritiert dreht er den Kopf, für einen Moment ist er abgelenkt.

"Break!" Sharon sieht, wie die Eisenkeule auf ihn niedersaust. Im letzten Moment kann er mit einem Sprung zur Seite ausweichen.

"Doug." Vincent ist aus den Schatten herausgetreten. "Es reicht, ich übernehme das jetzt."

Doug brummt etwas unverständliches, steckt seine Keule unter seine Robe und geht zu Lotti hinüber. Auch ihr Chain Leon steht schon wieder neben ihr.

Sharon blickt stirnrunzelnd zu ihnen hinüber. "Was haben die Baskervilles jetzt wohl vor?"

"Sharon-chan." Oz's Stimme lässt sie aufblicken. "Sieh doch."

Die Dunkelheit über Vincent scheint sich zu verdichten, langsam wird die Gestalt einer furchteinflößenden Kreatur sichtbar.

Reim reißt erschrocken die Augen auf, die Pistole fällt aus seinen zitternden Händen.

"Das....das ist...d-die..." Er ist unfähig, weiterzusprechen.

"Die Queen of Hearts, Reim-san", beendet Break den Satz, er ist mittlerweile auch zu ihnen getreten. "Er hat sie also tatsächlich gerufen. Dann bleibt mir jetzt keine andere Wahl mehr." Noch während er spricht, erhebt sich Mad Hatter über ihm.

Gil irrt durch die Gärten, auf der Suche nach Oz und den anderen. Als er plötzlich Mad Hatter am Himmel erscheinen sieht. "Da stecken sie also. Und Break hat seinen Chain gerufen, ich muss schnell dorthin." Rasch dreht er sich um, läuft zurück in die Richtung, aus der er kam.

Ein wenig atemlos erreicht er schließlich die Wiese, sein Blick fällt gleich auf Vincent und den Chain über ihm. "Vincent...sag mir nicht, dass du..."

"Nii-san." Vincent lächelt seinen Bruder entschuldigend an. "Es tut mir leid, dass du es gesehen hast. Du hättest es nie erfahren dürfen. Aber ich habe es für dich getan. Ich brauchte eine starke Kraft, die es mir ermöglicht, deine Wünsche zu erfüllen."

"Rede nicht so einen Unsinn! Das hier hat nichts mit mir zu tun! Und es ist absolut nicht, was ich will!"

"Gilbert-kun", mischt Break sich ein. "Es ist sinnlos, mit ihm reden zu wollen. Er wird es nicht begreifen, egal wie oft du versuchst, es ihm zu erklären."

Bei seinen Worten flammt in Vincents Augen wieder Hass auf. Ein Baum, der ein wenig von Break entfernt steht, wird plötzlich geteilt. Die obere Hälfte kippt zur Seite, landet in der Hecke.

"Vincent!" Gil geht langsam vorwärts. "Du gehst zu weit! Weißt du eigentlich noch, was du tust?"

"Er will mich töten", erklärt Break. "Er hat es ja auch schon im Anwesen von Isla Yura versucht, durch die Baskervilles. Und diesmal hat er dafür die Queen of Hearts gerufen. Deshalb solltet ihr alle jetzt besser gehen. Ich werde euch nachkommen, sobald ich mich um diesen Chain gekümmert habe."

Gil reagiert gleich wieder ungehalten auf seine Worte. "Was redest du da schon wieder?"

"Es gibt nun mal keine andere Möglichkeit", entgegnet Break.

Mit wenigen Schritten ist Gil bei ihm und packt ihn am Kragen. "Jetzt hör mir mal zu, du Idiot! Wann geht das endlich in deinen Dickschädel, dass du nicht immer alles allein auf dich nehmen musst! Vincent ist mein Bruder, also überlass diese Angelegenheit mir!"

"Hast du es noch nicht begriffen?" Break schlägt seine Hand weg, funkelt ihn zornig an. "Dein Bruder, Vincent Nightray ist der Headhunter, nach dem Pandora schon so lange sucht! Was glaubst du, kannst du schon gegen ihn ausrichten? Dir ist ja noch nicht einmal richtig bewusst, wie gefährlich er wirklich ist!"

"Ach, Hatter-san, du redest einfach zu viel." Vincent unterdrückt ein Gähnen. "Aber da du es jetzt schon ausgeplaudert hast, können wir auch zum Ende kommen, meinst du nicht? Nii-san, geh doch bitte zur Seite. Ich will dich nicht verletzen."